



NETZWERK DER GEHÖRLOSEN–STADTVERBÄNDE e.V.

Geschäftsstelle • Lohengrinstr. 11 • 81925 München

Von Rudi Sailer

9./10.05.2015

Wiedervorlage

LEITLINIEN 2015-2016 (2.Entwurf)

Im Hinblick des Europäischen Jahr 2015 der Entwicklung

1 - Zusammenarbeit und Kontinuität der Lokalen Gehörlosenarbeit und Lebenslang Lernen (LLL) bleiben die wichtigen Stützpfeiler unseres Netzwerks-Verbandsarbeit.

Inspiration für alle ist und bleibt die Gebärdensprache.

2 - Der Infoaustausch soll wieder lebendig und vielgestaltig sein, die Medienpräsenz und Social Marketing. Transparenz, gute Vereinsführung und Fachtagung werden großgeschrieben

3 - Net- GESt kann sich weiterentwickeln durch die Weiterbildung verbessert, zeitgemäß orientiert und die Basisarbeit belebt. Neues Konzept der Weiterbildung in Verbandsarbeit, lokaler Politik und Sozialpolitik (auch über Migration). Infoaustausch über die Bedürfnisse und Analysen der mitteljüngeren Basisarbeit ist zu realisieren.

4 - Unser Netzwerk soll wieder Aufmerksamkeit und Zulauf von Interessenten bekommen.

Unser Anliegen ist wichtig, wenn jüngere Kräfte zwischen 30 bis 45 Jahren zu uns stoßen.

5 - Homepage net- Gest zeigt zuwenig aktuelle Infos und Nachrichten. Da sollen unsere Leute für Öffentlichkeitsarbeit verstärkt herangezogen werden . Wir sollen die Leute, die aus der Dt. Gehörlosen-Jugend , auch von früherer Sportjugend, ansprechen.

Menschliche Kommunikation ist für unsere Ansicht immer noch relevant.

6 - Es ist eine Fortsetzung der politischen Arbeit aus GEDEMI einzuplanen.

Die Themenschwerpunkte sollen interessant sein. Wenn unsere Arbeit auch im Geiste der Die Leute aus dem Alpenraum sind immer interessiert an unsere Zusammenarbeit. Das ist unsere Perspektive.

7 - Wir sollen weiterhin im EU- Förderbereiche nach Ressourcen nachsehen.

Net-Gest ist nicht nur für deutsche GI , sondern auch für Regionalverbände in Zentraleuropa da. Wenn die Europäische GL-Kooperationspartnerschaft steht, würde es auch für sie attraktiv sein.

9 - Wir denken an Projekt GeDeMi und „ Virtuelle Akademie“ über mehrtägiges Seminar und im Internet . Da muss viel mehr diskutiert und vertieft werden.

10 - Ein innovatives Kompetenzteam (3-5 Leute) -Konzepte für Weiterbildung und Fachtagung- ist ins Leben zu rufen und die Leitlinien für das Netzwerk werden laufend überarbeitet.

11 – Die zur Gründung gesteckten Aufgaben bleiben weiterhin erhalten und verankert.

12 -Die Ziele und Forderungen des Netzwerkes sollen weiterhin verfolgt und umgesetzt werden.